

## OFFENSIVE

**Lidl sucht noch  
Lehrlinge**

SALZBURG. Für kommenden Herbst sind bei Lidl Österreich noch Lehrstellen frei. Zur Auswahl stehen Ausbildungen zum/zur Einzelhandelskaufmann/-frau oder Bürokaufmann/-frau. Bewerbungen sind bis Ende Juni online über das Karriereportal möglich. „Die Arbeit im Handel ist nicht immer einfach, aber dafür echt abwechslungsreich. Man braucht Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Teamgeist und Engagement. Wer also spannende Aufgaben sucht, ist bei uns genau richtig. Wir freuen uns über jede Bewerbung“, sagt Stefan Andexer, Leiter Personalentwicklung bei Lidl Österreich.

Neben der abwechslungsreichen Ausbildung warten für Lidl-Lehrlinge auch attraktive Prämien sowie eine überdurchschnittliche Lehrlingsentschädigung. (red)



© Lidl Österreich

## STATISTIK AUSTRIA

**Preise sinken  
im Großhandel**

WIEN. Die Großhandelspreise sind im Zuge der Coronakrise im Mai gesunken. Der Index der Großhandelspreise betrug nach vorläufigen Berechnungen der Statistik Austria für den Berichtsmonat 99,4 Indexpunkte; verglichen mit Mai 2019, entspricht das einem Rückgang von 7,9%. (red)

© Penny/Harson (2)



## Aufgemöbelt

Stolz auf die neue Grazer Filiale: Penny-Rayonsleiter Andreas Hochfellner, Filialleiterin Emina Sazic, Vertriebsleiter Niko Karras und Verkaufsleiter Patrik Opressnig.

# Penny setzt auf regionale Power

Die neue Filiale in Graz setzt voll auf heimische Betriebe, speziell bei Fleisch sowie Brot und Gebäck.

GRAZ. Der neue Grazer Penny-Markt punktet mit Frische, Qualität und regionalen Produkten – zum bewährten Preis-Leistungs-Verhältnis. „Mit unserem sorgfältig gewählten Sortiment für den täglichen Bedarf stellen wir mit einer Auswahl an knackigem Obst und Gemüse, mehrmals täglich frisch aufgebackenem Brot und Gebäck sowie zahlreichen regionalen Fleischprodukten in höchster Qualität sicher, dass unsere Kunden genau das finden, was sie benötigen“, beurteilt das Penny-Geschäftsführer Ralf Teschmit anlässlich der Neueröffnung.

**Frisch, regional & bio**

Eine zentrale Rolle spielt bei Penny die heimische Herkunft der Produkte; mithin steht die regionale Eigenmarke „Ich bin Österreich“ für eine vielfältige Produktpalette von über 400 Artikeln. Auch das Fleisch wird von regionalen Schlachthöfen frisch

in die Filiale in Graz geliefert, lückenlose Herkunftssicherung und entsprechende Fleischqualität sind dabei garantiert.

Laut eigenen Angaben ist Penny zudem der einzige Discounter, der in den Filialen den persönlichen Service eines ausgebildeten Fleischhauers anbietet. Dieser erfüllt individuelle Fleisch-Wünsche nicht nur rund um die Fest-

tage oder zur Grillzeit, sondern auch für den täglichen Bedarf. Ebenso vertraut Penny bei Brot und Gebäck auf österreichische Bäcker; ein Hauptlieferant ist die österreichische Traditionsbäckerei Anker.

Eine weitere Hauptrolle im Penny-Sortiment: die Eigenmarke „Echt Blo“ inklusive Fairtrade-Kaffee. (red)



Optisch für Diskontbegriffe top: Die Obst- und Gemüseabteilung bei Penny.